

# Übersicht

Vorwort .....	6
<b>0. Ergebnisse und Empfehlungen .....</b>	<b>8</b>
<b>1. Einleitung: Das Konzept des gerechten Friedens und die Interventionsdebatte .....</b>	<b>25</b>
<b>2. Auswärtige Einwirkung in anderen Staaten: Akteure und Instrumente .....</b>	<b>31</b>
2.1 Akteure .....	32
2.1.1 Die „internationale Gemeinschaft“ – Zur Mehrdeutigkeit einer häufig verwendeten Vokabel .....	32
2.1.2 Zivilgesellschaft und Kirche als Träger von Prozessen konstruktiver Konfliktbearbeitung .....	34
2.1.2.1 Die Vielschichtigkeit des Bedeutungsfelds von „Zivilgesellschaft“ .....	34
2.1.2.2 Kriterien zur Beurteilung der zivilgesellschaftlichen Situation eines Landes .....	36
2.1.2.3 Die besondere Bedeutung des Mediensektors .....	40
2.1.2.4 Aufgaben und Handlungsmöglichkeiten für Kirche .....	41
2.2 Instrumente .....	51
2.2.1 Humanitäre Hilfe .....	51
2.2.2 Einflussnahme auf gesellschaftlich-politischer Ebene im Krisengebiet bzw. auf diplomatischer Ebene im zwischen- staatlichen Verhältnis .....	56
2.2.3 <i>Peacekeeping</i> -Einsätze .....	59

2.2.4	Embargos und andere Maßnahmen ökonomischen Drucks ..	60
2.2.5	Interventionen ohne Konsens mit den Konfliktbeteiligten .....	68
<b>3.</b>	<b>Intervention: Legitimitätskriterien und Aufgabenprofil ....</b>	<b>70</b>
3.1	Humanitäre bzw. menschenrechtliche Situation im Krisengebiet .....	70
3.2	Faktische Interessenlage potentieller und aktueller Interventen .....	71
3.3	Bisherige Wahrnehmung von Chancen der Gewalt- prävention und deren Erfolge .....	74
3.4	Zeitperspektive und politische Gesamtkonzeption für den Einsatz geplanter Maßnahmen .....	77
3.5	Völkerrechtskonformität .....	78
3.6	Klarheit und angemessener Umfang des Mandats, hinrei- chende personelle und materielle Ressourcen sowie adäquate Einsatzgrundsätze .....	86
3.7	Negative Effekte in der Durchführung von Interventionen und Möglichkeiten der Gegensteuerung .....	96
3.7.1	Ambivalente Wirkungen Humanitärer Hilfe .....	96
3.7.2	Zielkonflikte zwischen unterschiedlichen Akteuren .....	102
3.7.3	Das Problem der Gewaltminimierung und der Einhaltung der Normen des humanitären Völkerrechts .....	107
3.8	Breitgefächertes Aufgabenspektrum der Konflikt- nachsorge .....	115
3.8.1	Grundlegende, kurzfristig wahrzunehmende Aufgaben .....	117
3.8.2	Demilitarisierung des Konflikts .....	119
3.8.3	Politische und gesellschaftliche Transformation .....	122

3.8.4	Aufarbeitung der Vergangenheit mit strafrechtlichen Mitteln ...	127
3.8.5	Ökonomische Erneuerung .....	131
3.8.6	Integration von Entwurzelten und Rekonstruktion des sozialen Systems .....	135
3.8.7	Bewältigung der individuellen und gesellschaftlichen Folgen organisierter Gewalt .....	138
<b>4.</b>	<b>Zur Praxis von Interventionspolitik: Erfahrungen seit 1990 .....</b>	<b>144</b>
4.1	Gewaltprävention und Intervention in Europa: Der Zerfall Jugoslawiens .....	144
4.2	Interventionen in Afrika: Somalia – Ruanda – Liberia – Sierra Leone – Kongo .....	153
4.3	Intervention in Asien: Das Beispiel Osttimor – Konfliktlösung ohne ausreichende Prävention .....	169
<b>5.</b>	<b>Weiterentwicklung der Instrumente menschenrechts- schützender Einwirkung .....</b>	<b>179</b>
5.1	Stärkung der Rolle der Vereinten Nationen bzw. regionaler Organisationen .....	179
5.1.1	Zusammenwirken in Bemühungen um Gewaltprävention ....	179
5.1.2	Überwindung von Situationen der Lähmung des Sicherheitsrates .....	181
5.2	Fortentwicklung des internationalen Rechts .....	187
5.2.1	Ausarbeitung völkerrechtlich anzuerkennender Interven- tionskriterien .....	187
5.2.2	Verbesserung der Schutzwirkungen des humanitären Völkerrechts durch Fortbildung normativer Standards und Ahndung von Verstößen .....	189

<b>6.</b>	<b>Fallstudien</b> .....	<b>193</b>
6.1	<i>Peter Schlotter</i> Gewaltprävention und Intervention in Europa: Der Zerfall Jugoslawiens .....	193
6.1.1	Vorbemerkungen .....	193
6.1.2	Einmischung unmöglich: Jugoslawien 1980-1990 .....	196
6.1.3	Probleme der „ultima ratio“: Bosnien-Herzegowina 1991-1995 .....	201
6.1.4	Erfolgreiche Gewaltprävention: Die OSZE-Missionen im Kosovo .....	206
6.1.5	Gefahren einer militärischen Intervention: Der Kosovo-Krieg 1998/99 .....	209
6.1.6	Einmischung mit gemischter Bilanz: Mazedonien zwischen 1991 und 2000 .....	211
6.1.7	Erfolgreiche Gewaltprävention: Mazedonien 2001 .....	214
6.1.8	Versuch einer Bilanz .....	216
	Ausgewählte Literatur .....	220
6.2	<i>Volker Matthies</i> Einwirkungen und Interventionen in Angelegenheiten anderer Staaten zum Schutz der Menschenrechte – Beispiele aus dem subsaharischen Afrika .....	223
6.2.1	Vorbemerkung: Zur Reichweite der getroffenen Aussagen und zur Auswahl der Fallstudien .....	223
6.2.2	Gewaltkonflikte und friedenspolitische Konfliktbearbeitung im subsaharischen Afrika: Kontexte, Merkmale und Probleme .....	225
6.2.3	Fallstudien zum (humanitären) Interventionismus im subsaharischen Afrika .....	230
6.2.3.1	Interventionismus der ECOWAS/ECOMOG (und der UN) in Liberia und Sierra Leone .....	230
6.2.3.2	Interventionismus der UN (und der USA) in Somalia .....	236

6.2.3.3	Interventionismus der UN und Frankreichs in Ruanda und im Gebiet der Großen Seen .....	243
	Ausgewählte Literatur .....	250
6.3	<i>Monika Schlicher</i> Intervention in Asien: Das Beispiel Osttimor – Konfliktlösung ohne ausreichende Prävention .....	257
6.3.1	Einleitung und Fragestellung .....	257
6.3.2	Zur Entwicklung des Osttimor-Konflikts .....	261
6.3.2.1	Der Osttimor-Konflikt und die Vereinten Nationen .....	261
6.3.2.2	Der Widerstand der Osttimoresen .....	264
6.3.2.3	Die Rolle der Kirche in Osttimor .....	265
6.3.2.4	Regimewechsel in Indonesien – Wende für Osttimor .....	266
6.3.3	Die UN-Mission zur Lösung des Osttimor-Konfliktes (UNAMET) .....	268
6.3.3.1	Fehlende Autorität der UN-Mission .....	270
6.3.3.2	Fehlende Politik der Prävention .....	272
6.3.3.3	Wahltag, Auszählung der Stimmen und Eskalation der Gewalt .....	273
6.3.3.4	Einstellung der Bevölkerung in Osttimor zum Einsatz von Friedenstruppen .....	279
6.3.3.5	Die Reaktion in Indonesien auf den Einsatz der Friedens- truppen und das Votum der Osttimoresen .....	280
6.3.4	Osttimor in der deutschen Politik und die Initiativen von Kirchen und <i>Watch Indonesia!</i> .....	281
6.3.4.1	Die Aktivitäten von Kirchen und <i>Watch Indonesia!</i> .....	281
6.3.4.2	Osttimor in der deutschen Politik .....	285
6.3.5	Zusammenfassende Schlussbemerkungen .....	290
	Ausgewählte Literatur .....	294
	Abkürzungsverzeichnis .....	301